



Pflege im Alter

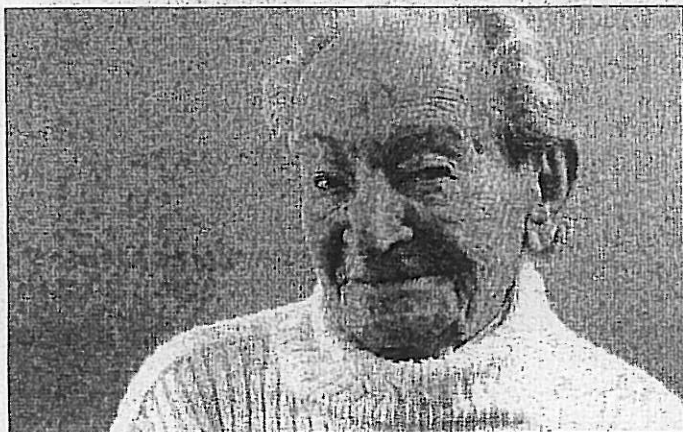
13

Sonderveröffentlichung

Starke Stimmen für die Pflege

Auf CD: Kabarettisten und Autoren, Musiker und Schauspieler interpretieren das Thema

Das Projekt „ganz jung. ganz alt. ganz ohr“ des Bayerischen Sozialministeriums schlägt eine Brücke zwischen Jung und Alt. Es soll Ohren öffnen für die Wünsche und Bedürfnisse von



Zalamans Edelmanns aus dem München Bogenhausen macht bei der Initiative ebenso mit ... Foto: oh/BSIAS

alten, pflegebedürftigen Menschen und möchte dazu motivieren, auf alte Menschen zuzugehen – mit einem starken, ungewöhnlichen Projekt.

Kabarettisten und Autoren, Musiker und Schauspieler interpretieren das Thema „ganz jung. ganz alt. ganz ohr“ aus unterschiedlichen Perspektiven. In ihren Texten und Songs schildern sie Erfahrungen mit alten Menschen, mit dem eigenen Altwerden oder Altsein. Mal ernst, mal ironisch – doch immer ganz persönlich.

„Oids Leit, geh net vorbei ...“ Einige Künstler haben neue Texte und Songs für das Projekt geschrieben; andere stellten vorhandenes Material zur Verfügung. Aus einem solchen Titel wuchs auch die Idee für die Kampagne. In „Oids Leit“ von Siegfried Haglmo/„Hundsbaum“ heißt es: „Oids Leit, geh net vorbei, sitz die her zu mia und dann red mit mia. Wos sagst du dazu, hör da so gern



... wie auch der Kabarettist Dieter Hildebrandt aus Waldperlach. Foto: oh/BSIAS

zua, konnst so vui vazähl’n ...“ Das ist das Leitmotiv des Projektes: nicht über alte Menschen reden, sondern mit ihnen. Die Künstlerinnen und Künstler geben ein Vorbild.

Viele starke Stimmen

Gesucht werden noch viele starke Stimmen für die Pflege. Jede und jeder kann sich ganz

einfach selbst engagieren. Es werden Tipps für Partneraktionen gegeben. Mitmachen lohnt sich. Übrigens: seit Juni 2008 gibt es die CD auch im Handel (Ludwig Beck, München-Marienplatz, Saturn, München-Theresienhöhe).

Unter www.bayern-ist-ganz-ohr.de kann die CD auch online bestellt werden.

12. Feb. 2009

FRIDAY